

Aus dem Stadtrat Burgbernheim

Einen reichen Geldsegen erwartet die Stadt Burgbernheim nach Angaben von Bürgermeister Matthias Schwarz. Rund 1,06 Millionen Euro überweist der Freistaat Bayern an die Kommune. Kleiner Haken: Die Mittel sind nur der Ersatz für die durch eine Gesetzesänderung entgangenen Straßenausbaubeiträge bei Straßensanierungen.

Die Entscheidung der Stadtwerke, auch 2026 den Strom wie bisher von der Kooperationsgesellschaft fränkischer Elektrizitätswerke zu beziehen, hat der Burgbernheimer Stadtrat einstimmig durchgewunken. Bis Ende des Jahres haben die Stromkosten durch den bestehenden Vertrag noch Bestand, ab 2024 wird der Bezug dann deutlich teurer, so Schwarz.

hbg